

Den Klosterhof in die Realisierung hineindenken

Anregungen von Josef Heinrich

Aufbauend auf der individuellen Entwicklung jedes Einzelnen zu mehr Bewusstheit müssen Orte entstehen, die einen Gegenpol zur Negativität in Form von Gewalt, Krieg, Gier und Naturzerstörung aufbauen und pflegen.

Diese Orte sind –im Sinne der Bergpredigt - friedfertige Gegenpole zu allen Orten wie Militärbasen, Ausheckzellen des Terrorismus, Schlachthöfe, Börsen, Urwaldrodungen usw.

An solchen Gegenpolen wird Bewusstheit gepflegt
in

1. Aspekten physischer und psychischer Gesundheit
2. ökologischer
3. sozialer
4. spiritueller Hinsicht.

Dabei stellen die ersten 3 Aspekte die Basis spiritueller Bewusstheit dar. („Himmel und Erde verbinden“ / s. Homepage des Klosterhofs)

Der Klosterhof hat für einen solchen Ort gute Voraussetzungen.

- Seine Lage ist als Ort der Kraft von den Klostergründern bewusst ausgesucht. An diesem Ort wurde auch Jahrhunderte lang gebetet.
- Was bislang Stand der Planung ist, ist Ergebnis von Visionen, Vertrauen und Durchhaltevermögen der Initiatoren.
- Die Grundlage ist vor allem ideeller und nicht materieller Natur.

Das **muss** nach geistigen Gesetzen früher oder später den Segen der geistigen Helfer (dieser Erde) herbeiziehen und zu einem guten Ende führen.

Diese Gesetzmäßigkeit kann unterstützt und beschleunigt werden durch Individuen, die sich mit den weit gefassten Zielen identifizieren und

das Projekt in die Wirklichkeit hinein denken.

Je intensiver diese Gedanken sind, je befreiter von materiell motivierten Ängsten, desto größer ist die Unterstützung.

Die Unterstützung ist auch dann wirksamer, wenn sie möglichst frei ist von ego-bezogenen Vorstellungen wie: „Ich such mir da meine ganz persönliche Kuschelecke für den Rest des Lebens.“ Dieser Wunsch ist verständlich, ist aber nicht förderlich, wenn er die Prioritätenliste anführt.

Der täglich bekräftigte Gedanke ist hilfreich:

Der Klosterhof wird als ein positiver Ort und Pol entstehen, und ich werde meine Rolle bei der Umsetzung und Erhaltung dieses Ortes finden und wahrnehmen.